Aus der Praxis der unabhängigen Finanzberaterin Helma Sick

GUT VORBEREITET AUF DIE FERNREISE

Ob Magenverstimmung, verstauchter Knöchel oder Zahnweh: Für Arztbesuche in fernen Ländern sollten Mitglieder gesetzlicher Krankenkassen unbedingt eine **REISEKRANKENVERSICHERUNG** abschließen. Nur Privatversicherte haben je nach Tarif weltweit Anspruch auf Kostenerstattung – auch bei Krankenrücktransporten, die von gesetzlichen Kassen in Deutschland grundsätzlich nicht übernommen werden. Ihre Versicherten sind allerdings mit der European Health Insurance Card (EHIC – auf der Rückseite der deutschen Chipkarte enthalten) in europäischen Ländern gut, weil kostenfrei bedient. Aber Achtung: Dort muss manches, was bei uns als Kassenleistung durchgeht, privat verauslagt und später zu Hause abgerechnet werden. Wer von vornherein sicher sein will, dass alle Kosten erstattet werden: Eine Jahres-Dauerpolice (für jede maximal sechswöchige Urlaubsreise) kostet rund 10, für Familien ca. 20 Euro.

Bei einer **PRIVATEN HAFTPFLICHTVERSICHERUNG** checkt man am besten vor der Reise, ob weltweite Deckung garantiert ist. Einige Policen beziehen sich nur auf Europa. Das Gleiche gilt für die **UNFALLVERSICHERUNG.** Wer befürchtet, dass der ganze Urlaub gefährdet sein könnte, z. B. durch den Tod eines nahen Angehörigen oder eine Kündigung im Job: Für ca. 66 Euro gibt's die Jahrespolice einer **REISERÜCKTRITTSVERSICHERUNG** (ohne Selbstbeteiligung). Sinnvoll mag es sein, sie mit einer **REISEABBRUCHVERSICHERUNG** zu kombinieren, falls man unterwegs ernsthaft krank wird.

Sparen kann man sich meiner Meinung nach eine Reisegepäckversicherung. Wird bei einem vorübergehenden Auslandsaufenthalt aus einem verschlossenen Hotelzimmer oder Ferienhaus etwas gestohlen, zahlt nämlich die normale **HAUSRATVERSICHERUNG.**

Zur Schadensbegrenzung bei Bank- oder Kreditkarten-Klau einen **SOS-INFOPASS** mit Sperr-Rufnummern separat bei sich tragen und die Nummern auch im Handy speichern. Unter www.kartensicherheit.de finden Sie viele Tipps und den Infopass als Download.

Finanzexpertin HELMA SICK berät in München Frauen in allen Fragen rund um Geld und Versicherungen.

Foto: Sebastian Doerk